

## Kleider machen Freunde

## 1 Aufforderungen: Anweisung – Vorschlag – Anleitung

- V a** Lesen Sie den Tipp. Formulieren Sie Imperativsätze mit „Sie“ und machen Sie aus der Anweisung (Aw) einen Vorschlag (V) und aus dem Vorschlag (V) eine Anweisung (Aw). **KB: A 4c + ÜB: A 5**

**Tipp**  
Aufforderung = sagen, jemand soll etwas tun. Bei Vorschlägen verwendet man häufig „doch“, „mal“, „doch mal“. „Doch“ betont den Vorschlag, „mal“ macht ihn freundlich.

- |  |   |
|--|---|
| 1. (Aw): Fragen Sie Frau Fischer!          | (V): <i>Fragen Sie doch Frau Fischer!</i> |
| 2. (V): Schauen Sie doch im Internet nach! | (Aw): _____                               |
| 3. (Aw): Geben Sie „Internetcafé“ ein!     | (V): _____                                |
| 4. (Aw): Klicken Sie auf „home“!           | (V): _____                                |
| 5. (V): Suchen Sie doch mal die Adresse!   | (Aw): _____                               |
| 6. (Aw): Zeigen Sie!                       | (V): _____                                |

- E b** Lesen Sie den Tipp. Formulieren Sie Imperativsätze mit Pronomen und Partikeln. **ÜB: A 5**

**Tipp**  
Pronomen stehen meist vor den Partikeln „doch / mal“, z. B. Rufen Sie ihn doch mal an.

- |  |  |
|--|--|
| 1. Herrn Schneider fragen / ihn fragen       | <i>Fragen Sie doch mal Herrn Schneider! / Fragen Sie ihn doch mal!</i> |
| 2. „Waschen“ eingeben / das eingeben         | _____  |
| 3. Adresse suchen / sie suchen               | _____  |
| 4. die Angebote lesen / sie lesen            | _____  |
| 5. die Telefonnummer notieren / sie notieren | _____  |
| 6. den Waschsalon anrufen / ihn anrufen      | _____  |

- V c** Lesen Sie den Tipp und formulieren Sie Vorschläge (V), Anweisungen (Aw) und Anleitungen (Al). **ÜB: A 6**

**Tipp**  
- Wunsch/Vorschlag → Schauen Sie doch mal nach! / Gehen wir in die Kantine!  
- Anweisung → Kopieren Sie bitte den Brief!  
- Anleitung → Drücken Sie „Stopp“! / „Stopp“ drücken!

- |  |                                     |
|--|-------------------------------------|
| 1. (Al): den roten Knopf drücken – Sie → | <i>Drücken Sie den roten Knopf!</i> |
| 2. (V): zusammen Kaffee trinken – wir →  | _____                               |
| 3. (Aw): Frau Schneider anrufen – Sie →  | _____                               |
| 4. (Al): an Kasse 2 zahlen – Sie →       | _____                               |
| 5. (V): zusammen kochen – wir →          | _____                               |
| 6. (Aw): das Auto wegfahren – Sie →      | _____                               |

- V d** Ein Wochenende mit Freunden. Formulieren Sie Vorschläge mit „doch“, „mal“, „doch mal“.

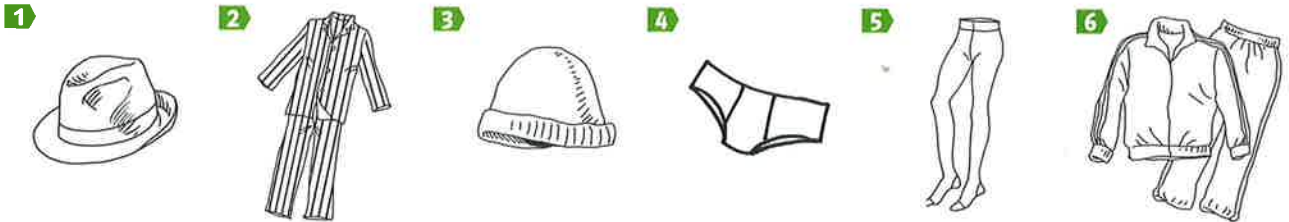
~~in eine Ausstellung gehen~~ | Tischtennis spielen | Freunde einladen | Und sie heute noch anrufen | tanzen gehen | eine Fahrradtour machen

- |   |          |
|---|----------|
| 1. <i>Gehen wir doch mal in eine Ausstellung!</i> | 4. _____ |
| 2. _____  | 5. _____ |
| 3. _____  | 6. _____ |

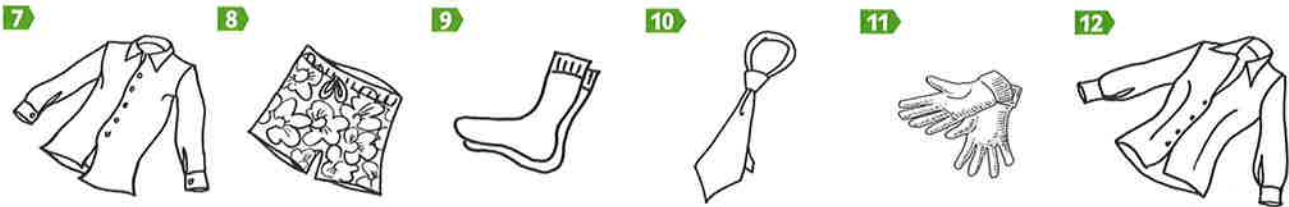
## 2 Kleider und ihre Materialien

**W a** Wie heißen die Kleidungsstücke? Notieren Sie auch die Artikel. **KB: B 2a + ÜB: B 4a-b**

Hut | Jogginganzug | Mütze | Strumpfhose | Bluse | Krawatte | Badehose | Schlafanzug | Socken | Unterhose | Handschuhe | Hemd



der Hut



**V b** Was passt zusammen? Ordnen Sie die passenden Kleidungsstücke aus 2a zu und ergänzen Sie die Artikel.

1. das Unterhemd: die Unterhose      4. die Hose: \_\_\_\_\_  
 2. der Rock: \_\_\_\_\_      5. die Sportschuhe: \_\_\_\_\_  
 3. der Anzug: \_\_\_\_\_      6. der Schal: \_\_\_\_\_

**V c** Was passt nicht? Kreuzen Sie an.

- |  |  |   |
|--|--|---|
| 1. <input type="checkbox"/> a der Gürtel       | <input type="checkbox"/> b die Krawatte    | <input checked="" type="checkbox"/> c die Baumwolle |
| 2. <input type="checkbox"/> a das Hemd         | <input type="checkbox"/> b der Schlafanzug | <input type="checkbox"/> c das Nachthemd            |
| 3. <input type="checkbox"/> a die Jeans        | <input type="checkbox"/> b die Socken      | <input type="checkbox"/> c die Strümpfe             |
| 4. <input type="checkbox"/> a die Seide        | <input type="checkbox"/> b das Kleid       | <input type="checkbox"/> c das Polyester            |
| 5. <input type="checkbox"/> a die Strumpfhose  | <input type="checkbox"/> b die Strümpfe    | <input type="checkbox"/> c die Badehose             |
| 6. <input type="checkbox"/> a der Jogginganzug | <input type="checkbox"/> b der Badeanzug   | <input type="checkbox"/> c der Anzug                |
| 7. <input type="checkbox"/> a der Hut          | <input type="checkbox"/> b der Pullover    | <input type="checkbox"/> c das Sweatshirt           |
| 8. <input type="checkbox"/> a die Sportschuhe  | <input type="checkbox"/> b die Handschuhe  | <input type="checkbox"/> c der Schal                |

## 3 Farben: Von schwarz bis weiß

**W a** Malen Sie die Kästchen mit den folgenden Farben aus. **KB: B 2b + ÜB: B 6**

schwarz	grau	braun	beige	rot
rosa	orange	gelb	grün	dunkelblau
hellblau	türkis	lila	blau	weiß

**W b** Malen Sie die Kleider aus 2a nach folgenden Anweisungen aus.

Hut: braun	Schlafanzug: lila	Mütze: grau	Jogginganzug: grün	Handschuhe: türkis
Hemd: hellblau	Socken: dunkelblau	Bluse: rot	Unterhose: beige	Strumpfhose: schwarz

#### 4 Frag! Fragt! – Imperativsätze: informell

W a Ergänzen Sie die Imperativformen. KB: B 5 + ÜB: B 9

Infinitiv	du	ihr
1. schreiben	Schreib!	Schreibt!
2. begrüßen		
3. gehen		
4. besuchen		
5. zurückrufen		
6. erzählen		
7. vergleichen		
8. bezahlen		
9. sprechen		
10. putzen		
11. mitkommen		
12. organisieren		
13. wegfahren		
14. zeigen		
15. benutzen		
16. nehmen		

E b Lesen Sie den Tipp und schreiben Sie die Imperativformen (2. Pers. Sg.) in die Tabelle.

sortieren | warten | öffnen | finden | kommen |  
wiederholen | zeichnen | entschuldigen | reden |  
wählen | antworten | gehen | machen | besuchen |  
planen | verwenden | ausschneiden | arbeiten |  
trocknen | reparieren

Bei den meisten Verben sind Imperativformen mit und ohne „-e“ möglich, z. B. Geh(e)!  
Alltagsprache meist ohne „-e“.  
Bei Verben auf „-d, -t, -n, -m, -ig“ → „-e“; Z.B. Warte!, Öffne!,  
Atme!, aber: Komm!  
Nach „r“ und „l“ → „-e“ oder nicht. Z.B. Lern(e)!/Halt(e)!

Imperativ mit „-e“/ohne „-e“

Sortier!/Sortiere!

Imperativ immer mit „-e“

V c Lesen Sie das Gespräch und ergänzen Sie die Imperativsätze. Verwenden Sie die Verben und Partikeln in Klammern.

Max: komm doch mal bitte! (kommen, doch mal, bitte)

Lena: Moment, \_\_\_\_\_ (warten, mal)

Max: \_\_\_\_\_ (schauen, mal), hier. Ich habe schon alles sortiert. Geht das so?

Lena: Nein, das passt leider nicht. \_\_\_\_\_ (aufpassen, mal). \_\_\_\_\_ (sortieren, doch) noch einmal. Aber \_\_\_\_\_ (sein) vorsichtig! \_\_\_\_\_ (anfangen, mal).

Max: Super. Vielen Dank und \_\_\_\_\_ (entschuldigen, bitte) die Arbeit!

Lena: Das mache ich doch gerne.

## 5 Mach das bitte! – Imperativsätze und Aufforderungen

**W a** Lesen Sie die Notizen von Lena für ihren Mitbewohner. Formulieren Sie höfliche Aufforderungen.

~~Bad putzen~~ | Milch einkaufen | in den Waschsalon kommen | das Auto wegfahren | mich zum Halbmarathon anmelden | mein Fahrrad reparieren | deine Freunde einladen | ins Kino mitgehen | die Rechnung bezahlen | deine Oma anrufen

- |                               |           |
|-------------------------------|-----------|
| 1. <u>Putz bitte das Bad!</u> | 6. _____  |
| 2. _____                      | 7. _____  |
| 3. _____                      | 8. _____  |
| 4. _____                      | 9. _____  |
| 5. _____                      | 10. _____ |

**W b** Formulieren Sie Anweisungen an einen Freund / eine Freundin. **KB: C3 + UB: C3**

~~keine Angst haben~~ | ~~die Handschuhe mitnehmen~~ | vorsichtig sein | nicht zu viel Schokolade essen | den Termin nicht vergessen | mitkommen | das Programm lesen | nicht so lange schlafen | deine Freunde treffen | mitfahren | den Kurs nicht wechseln | mich nicht anstoßen

- |                                    |           |
|------------------------------------|-----------|
| 1. <u>Hab keine Angst!</u>         | 7. _____  |
| 2. <u>Nimm die Handschuhe mit!</u> | 8. _____  |
| 3. _____                           | 9. _____  |
| 4. _____                           | 10. _____ |
| 5. _____                           | 11. _____ |
| 6. _____                           | 12. _____ |

**V c** Korrigieren Sie die (höflichen) Anweisungen von Max an seine Freunde.

- ~~Vergisst~~ bitte den Termin nicht! → Vergesst bitte den Termin nicht!
- Infomiert ihr bitte auch Milena! → \_\_\_\_\_
- Fährt nicht wieder zu schnell! → \_\_\_\_\_
- Mitnehmt bitte eure Gitarren! → \_\_\_\_\_
- Seien ihr vorsichtig! → \_\_\_\_\_
- Läuft schnell in den Supermarkt! → \_\_\_\_\_
- Einkauft bitte Milch! → \_\_\_\_\_
- Liest den Zeitungsartikel! → \_\_\_\_\_

**V d** „Soll ich? – Wollen / sollen wir?“ – Lesen Sie den Tipp im Kursbuch C, Aufgabe 4a, noch einmal und kreuzen Sie die richtige Bedeutung an. **KB: C4 + UB: C4**

- Soll ich Kaffee holen?
  - a Ich muss Kaffee holen.
  - b Ich kann Kaffee holen. Möchtest du das?
  - c Ich darf Kaffee holen.
- Sollen / wollen wir eine Pause machen?
  - a Müssen wir jetzt eine Pause machen?
  - b Wir müssen jetzt eine Pause machen.
  - c Ich schlage vor, wir machen eine Pause. Ist das o.k.?



**V e** Schreiben Sie Fragen und Antworten wie im Beispiel.

~~zusammen kochen?~~ | dir helfen? | eine Party organisieren | jetzt deine Bluse waschen? | ins Kino gehen? | einen Ausflug machen

1. Sollen/Wollen wir zusammen kochen? \_\_\_\_\_ - Ja, gerne.
2. \_\_\_\_\_? - Nein danke, das geht schon.
3. Was macht ihr am Samstag? \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_? - Wie du willst.
5. \_\_\_\_\_? - Gute Idee.
6. Was macht ihr am Wochenende? \_\_\_\_\_

## 6 Rund ums Waschen

**W a** Waschen leicht gemacht! Korrigieren Sie.

1. Was kann man vergessen, nehmen oder kaufen? → die Wäsche das Waschpulver \_\_\_\_\_
2. Was kann man waschen, trocknen oder sortieren? → die Waschmaschine \_\_\_\_\_
3. Was kann man füllen, schließen oder öffnen? → den Waschkorb \_\_\_\_\_
4. Was kann man wählen, erklären oder stoppen? → das Waschpulver \_\_\_\_\_
5. Was kann man tragen, bringen, holen? → das Waschprogramm \_\_\_\_\_

**V b** Schreiben Sie für Lena eine Mail an ihre Freundin Susanne. Die folgenden Fragen helfen. Vergessen Sie die Grußformel am Ende nicht.

- Wo hat Lena Max getroffen? \_\_\_\_\_
- Wo hat Max bis jetzt gewohnt? \_\_\_\_\_
- Wo wohnt er jetzt? \_\_\_\_\_
- Warum wäscht er nicht zu Hause? \_\_\_\_\_
- Was ist mit der Wäsche passiert? \_\_\_\_\_
- Warum ist das weiße Hemd rosa? \_\_\_\_\_
- Warum ist die schwarze Jacke eingelaufen? \_\_\_\_\_
- Welche Idee hatte Max? \_\_\_\_\_
- Wie findet Lena „ihre neuen Kleider“? \_\_\_\_\_
- Wie findet Lena Max? \_\_\_\_\_

Liebe Susanne,  
ich habe ... \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

## 7 Wie schreibt man richtig? – „v“ oder „f“?

**W a** Ergänzen Sie „v“ oder „f“. **ÜB: Phon. 2**

- |                    |           |           |              |               |                 |               |
|--------------------|-----------|-----------|--------------|---------------|-----------------|---------------|
| 1. pri <u>v</u> at | 3. ___it  | 5. Sen___ | 7. positi___ | 9. intensi___ | 11. wie ___iel? | 13. ___ertrag |
| 2. ___ater         | 4. So___a | 6. Sa___t | 8. Kla___ier | 10. Gra___ik  | 12. ___enster   | 14. negati___ |

**W b** In welchen Wörtern mit „v“ spricht man „v“ wie „w“? Markieren Sie.

## Grüezi in der Schweiz

### 1 Verkehrsmittel

- W a** Finden Sie 8 Verkehrsmittel. Notieren Sie sie mit Artikel und Plural. Welche Wörter sind Synonyme? **KB: A 2c**

Synonym → Tipp ÜB C, 5b **Tipp**

S	T	R	A	ß	E	N	B	A	H	N
D	E	M	E	N	T	Z	A	A	F	V
X	A	U	T	I	R	X	H	H	F	E
F	A	H	R	R	A	D	N	N	U	L
M	B	Ü	A	A	ß	E	F	E	A	A
I	S	Ö	M	T	E	I	V	E	U	B
P	Z	E	N	V	E	L	O	L	T	U
B	U	S	S	A	B	P	U	S	O	T
S	G	S	T	R	A	ß	E	N	T	O

1. der Zug, 'c
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_
6. \_\_\_\_\_
7. \_\_\_\_\_
8. \_\_\_\_\_

Synonyme: \_\_\_\_\_

- W b** Bilden Sie mit den Verkehrsmitteln aus 1a Sätze wie im Beispiel.

1. (ich) Ich fahre mit dem Zug.
2. (er) \_\_\_\_\_
3. (wir) \_\_\_\_\_
4. (sie, Pl.) \_\_\_\_\_
5. (ihr) \_\_\_\_\_
6. (du) \_\_\_\_\_
7. (sie, Sg.) \_\_\_\_\_
8. (ich) \_\_\_\_\_

### 2 Melanie ist neu in Bern – Ortsangaben

- V a** Lesen Sie den Text. Markieren Sie die Ortsangaben mit Dativ (aus, bei, nach, von, zu ...). **KB: A 3 + ÜB: C 3b**

Melanie ist neu in Bern. Sie geht zuerst zur Touristeninformation. In der Touristeninformation trifft sie Josefine. Josefine kommt aus Frankreich. Melanie ist auch nicht aus Bern. Sie kommt aus Mannheim. Das liegt in Deutschland. Sie fährt oft mit dem Zug nach Mannheim. Josefine ist auch mit dem Zug gekommen. Sie arbeitet bei einer Computerfirma in Genf. Sie ist von der Firma direkt nach Bern gefahren, denn sie möchte Freunde besuchen und die Stadt anschauen. Sie möchte auch zum Paul-Klee-Museum, denn ihre Freunde wohnen beim Paul-Klee-Museum. Die beiden Frauen kommen aus der Touristeninformation und gehen zusammen in die Stadt. Josefine stürzt. Melanie bringt sie in die Klinik. Der Arzt sagt, es ist nicht schlimm, aber sie muss zwei Tage in der Klinik bleiben. Melanie will sie morgen besuchen. Von zu Hause bis zur Klinik sind es nur 10 Minuten. Am Wochenende kann Josefine nach Hause, nach Frankreich fliegen. Die Frauen tauschen ihre Adressen. Melanie möchte Josefine einmal zu Hause, in Frankreich, besuchen.

- V b** „Wo“ oder „Wohin“? – Ortsangaben mit „in“ + Akk. oder Dativ. Lesen Sie den Tipp und markieren Sie in 2a die Ortsangaben mit „in“ mit einer anderen Farbe.

„in“: wohin? → + Akk.: Wohin geht sie? – Sie geht in den Park.  
 „in“: wo? → + Dat.: Wo ist sie? – Sie ist in dem / im Park.

**Tipp**

- V c** Lesen Sie die Sätze. Was passt: a oder b? Kreuzen Sie an.

- |   |                                   |  |                        |
|---|-----------------------------------|--|------------------------|
| 1. Melanie ist heute                    | <input type="checkbox"/> a in das | <input checked="" type="checkbox"/> b im | Stadtzentrum von Bern. |
| 2. Sie geht dann                        | <input type="checkbox"/> a in die | <input type="checkbox"/> b in der        | Marktgasse.            |
| 3. Es gibt ein Café                     | <input type="checkbox"/> a in der | <input type="checkbox"/> b in die        | Marktgasse.            |
| 4. Melanie trifft ihre Kollegin         | <input type="checkbox"/> a in das | <input type="checkbox"/> b im            | Café.                  |
| 5. Dann gehen Melanie und ihre Kollegin | <input type="checkbox"/> a im     | <input type="checkbox"/> b in den        | Bärenpark.             |
| 6. Viele Menschen sind heute            | <input type="checkbox"/> a im     | <input type="checkbox"/> b in den        | Bärenpark.             |

Name: \_\_\_\_\_

## 1 Vorschläge und Anweisungen

**a** Schreiben Sie Vorschläge mit „Sie“.

je 1 Pkt.

1. Wäsche in die Wäscherei bringen → Bringen Sie doch die Wäsche in die Wäscherei!
2. in einen Waschsalon gehen → \_\_\_\_\_
3. die Adresse im Internet suchen → \_\_\_\_\_
4. die Anleitung lesen → \_\_\_\_\_

	3
--	---

**b** Welches Verb aus dem Schüttelkasten passt?

je 0,5 Pkt.

wählen | trocknen | füllen | sortieren | ~~gehen~~ | bezahlen | schließen | drücken | kaufen

	4
--	---

1. in den Waschsalon → gehen
2. Waschpulver → \_\_\_\_\_
3. die Wäsche → \_\_\_\_\_
4. die Wäsche in die Maschine → \_\_\_\_\_
5. das Waschprogramm → \_\_\_\_\_
6. die Waschmaschinentür → \_\_\_\_\_
7. „Start“ → \_\_\_\_\_
8. die nasse Wäsche → \_\_\_\_\_
9. an Kasse 2 → \_\_\_\_\_

**c** Lena hilft Max. Schreiben Sie höfliche Anweisungen mit den Angaben aus 1b.

je 1 Pkt.

1. Geh bitte in den Waschsalon!
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_
6. \_\_\_\_\_
7. \_\_\_\_\_
8. \_\_\_\_\_
9. \_\_\_\_\_

	8
--	---

**d** Schreiben Sie die Imperativformen von den Verben in dem Schüttelkasten in die Tabelle.

je 0,5 Pkt.

~~Lächeln~~ | sein | einladen | nehmen | entschuldigen | anprobieren | erklären

	9
--	---

du	ihr	Sie
1. <u>Lächle!</u>	<u>Lächelt!</u>	<u>Lächeln Sie!</u>
2. _____	_____	_____
3. _____	_____	_____
4. _____	_____	_____
5. _____	_____	_____
6. _____	_____	_____
7. _____	_____	_____

## 2 Kleidung, Materialien und Farben

a Hören Sie das Gespräch zwischen Max und Lena im Kursbuch C, Aufgabe 4a - c, noch einmal. Was sagt Max? Was sagt Lena? Kreuzen Sie an.

je 1 Pkt.

	5
--	---

- |  | Max                      | Lena                                |
|--|--------------------------|-------------------------------------|
| 1. Wollen wir unsere Sachen zusammen waschen?                  | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 2. Sollen wir jetzt einen Kaffee trinken gehen?                | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |
| 3. Schau mal, das weiße Hemd ist ganz rosa!                    | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |
| 4. Oh mein Gott, was hab' ich gemacht?                         | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |
| 5. Probier mal das Hemd und den Pulli an. Die passen bestimmt! | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |
| 6. Wir sind schon zwei Profis.                                 | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |

b In jedem Wort ist ein Fehler. Schreiben Sie die Wörter richtig in die Tabelle.

je 0,5 Pkt.

	6
--	---

~~Unterhemd~~ | Schaal | Poliester | turkis | Sturmopf | schwaz | Wiskose | gelp | Läder | Baumwolle |  
praun | Kleit | Handschue

Kleidung	Materialien	Farben
<i>Unterhemd</i>		

## 3 Wäsche waschen, Leute treffen!

Was ist passiert? Schreiben Sie mit den folgenden Ausdrücken einen Text.

je 1,5 Pkt.

	15
--	----

~~Max: Problem haben~~ | ~~keine Waschmaschine~~ | ~~noch nie Wäsche waschen~~ | ~~in den Waschsalon~~  
~~gehen~~ | seine Wäsche mit 90 Grad waschen wollen | im Waschsalon Lena treffen und fragen |  
Wäsche nach Material und Farben sortieren | zusammen Kaffee trinken | zusammen waschen |  
Max: eine rote Socke vergessen | weißes Hemd rosa | Lena: mit 90 Grad waschen | schwarze Jacke  
von Max eingelaufen | Jacke und Hemd Lena passen

1. *Max hat ein Problem: Er hat keine Waschmaschine.*
2. *Er hat noch nie Wäsche gewaschen.*
3. *Er geht in den Waschsalon.*
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_
6. \_\_\_\_\_
7. \_\_\_\_\_
8. \_\_\_\_\_
9. \_\_\_\_\_
10. \_\_\_\_\_
11. \_\_\_\_\_
12. \_\_\_\_\_
13. \_\_\_\_\_

	50
--	----



**2a unregelmäßige Verben:** gefahren • getroffen • geblieben • gesessen • gewesen • gestanden • gelesen • gesehen • **gemischte Verben:** gewusst • gedacht

**2b haben:** hat ... gebracht • hat ... gesehen • hat ... gedacht • hat ... gesessen • hat ... gewusst • hat ... genannt • hat ... geredet • hat ... gegessen • hat ... geschlafen • hat ... getrunken • hat ... getan • hat ... gefunden • hat ... gegeben • hat ... trainiert • hat ... gestanden • **sein:** ist ... gegangen • ist ... gefahren • ist ... geblieben • ist ... gewesen • ist ... passiert

**2c sein**

**2d** 2. ... habe ich eingekauft • 3. ... habe ich das Kurstreffen organisiert • 4. ... haben zusammen gegessen und getrunken • 5. ... habe ich spät gefrühstückt • 6. ... sind Rad gefahren

**2e** 2. sind • 3. sind • 4. haben • 5. haben • 6. ist • 7. haben • 8. haben • 9. haben • 10. sind

**2f** 2. ... sind sie mit dem Rad in die Stadt gefahren. • 3. ... haben alle Mitbewohner zusammen gekocht und gegessen. • 4. ... sie haben Karten gespielt. • 5. ... haben sie eine DVD angeschaut. • 6. ... sind alle in ihre Zimmer gegangen.

**3a** 2. der Kleiderschrank • 3. die Badewanne • 4. das Bücherregal • 5. der Esstisch • 6. der Quadratmeter

**3c** Es ist sehr schön. Es ist 16 qm groß und hat einen Balkon. • Ja, das Zimmer ist leer. Ich muss Möbel mitbringen und ich will Möbel gebraucht kaufen. • In der WG wohnen noch drei Leute: Sven (Er ist Assistenzarzt.), Jules (Er ist Praktikant aus Frankreich.) und mein Freund Markus. • Am 1. November. • Ja, ich fahre am Freitag nach Hause.

**4a Trennbare Vorsilben:** weg- • auf- • aus- • vor- • ein- • mit- • zurück- •

**Untrennbare Vorsilben:** ver- • er- • be- • *Mögliche Lösung:* ausschneiden • erreichen • mitbringen • abholen • aufmachen • wegfahren • beschreiben • ausgehen • ein-/ aus- /wegziehen • benutzen • vorstellen • zurückmailen • verstehen

**4b** 2. aufstehen (trennbar) – verstehen (untrennbar) • 3. aufschreiben (trennbar) – beschreiben (untrennbar) • 4. mitkommen (trennbar) – bekommen (untrennbar) • 5. aussprechen (trennbar) – besprechen (untrennbar)

**4c** 2a. Ich stehe um 8.00 Uhr auf. • 2b. Ich verstehe den Satz. • 3a. Ich schreibe die Adresse auf. • 3b. Ich beschreibe das Zimmer. • 4a. Ich komme mit. • 4b. Ich bekomme eine E-Mail. • 5a. Ich spreche das deutsche Wort aus. • 5b. Wir besprechen die Aufgabe.

**4d** 2a. Ich bin um 8.00 Uhr aufgestanden. • 2b. Ich habe den Satz verstanden. • 3a. Ich habe die Adresse aufgeschrieben. • 3b. Ich habe das Zimmer beschrieben. • 4a. Ich bin mitgekommen. • 4b. Ich habe eine E-Mail bekommen. • 5a. Ich habe das deutsche Wort ausgesprochen. • 5b. Wir haben die Aufgabe besprochen.

**4e** 2. hat sie ... abgeholt • 3. hat ... eingekauft • 4. hat sie ... mitgebracht • 5. hat ihn ... verbracht • 6. hat es ... verstanden

**5** Wohn|gel|mein|schaft • wohn|lich • Woh|nung • Wohn|zim|mer

## 6 Kleider machen Freunde

**1a** 2. Schauen Sie (bitte) im Internet nach! • 3. Geben Sie (doch) mal „Internetcafé“ ein! • 4. Klicken Sie (doch) mal auf „home“! • 5. Suchen Sie (bitte) die Adresse! • 6. Zeigen Sie (doch) mal!

**1b** 2. Geben Sie doch mal „Waschen“ ein. / Geben Sie das doch mal ein! • 3. Suchen Sie doch mal die Adresse! / Suchen Sie sie doch mal! • 4. Lesen Sie doch mal die Angebote! / Lesen Sie sie doch mal! • 5. Notieren Sie doch mal die Telefonnummer! / Notieren Sie sie doch mal! • 6. Rufen Sie doch mal den Waschsalon an! / Rufen Sie ihn doch mal an!

**1c** 2. Trinken wir doch zusammen Kaffee! • 3. Rufen Sie bitte Frau Schneider an! • 4. Zahlen Sie an Kasse 2! • 5. Kochen wir doch mal zusammen! • 6. Fahren Sie bitte das Auto weg!

**1d** 2. Spielen wir doch Tischtennis! • 3. Laden wir doch (mal) Freunde ein! • 4. Und rufen Sie sie heute mal an! • 5. Gehen wir doch (mal) tanzen! • 6. Machen wir doch eine Fahrradtour!

**2a** 2. der Schlafanzug • 3. die Mütze • 4. die Unterhose • 5. die Strumpfhose • 6. der Jogginganzug • 7. das Hemd • 8. die Badehose • 9. die Socken / das Paar Socken • 10. die Krawatte • 11. die Handschuhe • 12. die Bluse

**2b** 2. die Bluse • 3. die Krawatte • 4. das Hemd • 5. der Jogginganzug • 6. die Mütze

**2c** 2a • 3a • 4b • 5c • 6c • 7a • 8a

**4a** 2. Begrüß(e)! • Begrüßt! • 3. Geh(e)! • Geht! • 4. Besuch(e)! • Besucht! • 5. Ruf(e) ... zurück! • Ruft ... zurück! • 6. Erzähl(e)! • Erzählt! • 7. Vergleich(e)! • Vergleicht! • 8. Bezahl (e)! • Bezahlt! • 9. Sprich! • Sprecht! • 10. Putz(e)! • Putzt! • 11. Komm ... mit! • Kommt ... mit! • 12. Organisier(e)! • Organisiert! • 13. Fahr(e) weg! • Fahrt weg! • 14. Zeig(e)! • Zeigt! • 15. Benutz(e)! • Benutzt! • 16. Nimm! • Nehmt!

**4b Imperativ mit „-e“ / ohne „-e“:** Komm! (meist ohne „e“) / Komme! • Wiederhol! / Wiederhole! • Wähl! / Wähle! • Geh! / Gehe! • Mach! / Mache! • Besuch! / Besuche! • Reparier! / Repariere! • **Imperativ immer mit „e“:** Warte! • Öffne! • Finde! • Zeichne! • Entschuldige! • Rede! • Antworte! • Plane! • Verwende! • Schneide ... aus! • Arbeite! • Trockne!

**4c** 2. ... warte mal! • 3. Schau mal... • 4. Pass mal auf! • 5. Sortier doch ... • 6. ... sei ... • 7. Fang mal an. • 8. entschuldige bitte ...

**5a** 2. Kauf bitte Milch ein! • 3. Komm bitte in den Waschsalon! • 4. Fahr bitte das Auto weg! • 5. Melde mich bitte zum Halbmarathon an! • 6. Reparier bitte mein Fahrrad! • 7. Lade bitte deine Freunde ein! • 8. Geh bitte ins Kino mit! • 9. Bezahl bitte die Rechnung! • 10. Ruf bitte deine Oma an!

**5b** 3. Sei vorsichtig! • 4. Iss nicht zu viel Schokolade! • 5. Vergiss den Termin nicht! • 6. Komm mit! • 7. Lies das Programm! • 8. Schlaf nicht so lange! • 9. Triff deine Freunde! • 10. Fahr mit! • 11. Wechsle den Kurs nicht! • 12. Stoß mich nicht an!

**5c** 2. Informiert bitte auch Milena! • 3. Fahrt nicht wieder zu schnell! • 4. Nehmt bitte eure Gitarren mit! • 5. Seid vorsichtig! • 6. Lauft schnell in den Supermarkt! • 7. Kauft bitte Milch ein! • 8. Lest den Zeitungsartikel!

**5d** 1b • 2c

**5e** 2. Soll ich dir helfen? • 3. Wir organisieren eine Party. • 4. Sollen / Wollen wir jetzt deine Bluse waschen? • 5. Wollen wir zusammen ins Kino gehen? • 6. Wir machen einen Ausflug.

**6a** 2. die Wäsche • 3. die Waschmaschine • 4. das Waschprogramm • 5. den Waschkorb

**6b Mögliche Lösung:** ... gestern im Waschsalon Max getroffen. Er hat bis jetzt bei seinen Eltern in Siegen gewohnt. Sie haben alles für ihn gemacht. Jetzt wohnt er hier in Bonn in einem kleinen Apartment. In seinem Badezimmer hat er keinen Platz für eine Waschmaschine. Er hat seine Wäsche noch nie alleine gewaschen und ich habe alles erklärt. Wir haben viel geredet. Er ist wirklich sehr nett. Wir haben aber nicht aufgepasst und die Wäsche nicht gut sortiert. Dann war sein weißes Hemd rosa und seine schwarze Jacke ist eingelaufen. Da hatte Max eine gute Idee: Ich habe seine Sachen anprobiert und sie haben perfekt gepasst. Nun habe ich neue Kleider und einen neuen Freund! Das ist super! Morgen gehen wir ins Konzert. Er ist wirklich süß! Bis bald, deine Lena

**7a/b** 1. privat • 2. Vater • 3. fit • 4. Sofa • 5. Senf • 6. Saft • 7. positiv • 8. Klavier • 9. intensiv • 10. Grafik • 11. wie viel? • 12. Fenster • 13. Vertrag • 14. negativ

## 7 Grüezi in der Schweiz

**1a** die Straßenbahn, -en • das Fahrrad, -er • das Velo, -s • der Bus, -se • die Bahn, -en • die / das Tram, -s • das Auto, -s • **Synonyme:** die Bahn + der Zug • das Velo + das Fahrrad • die / das Tram + die Straßenbahn

**1b Mögliche Lösung:** 2. Er fährt mit der Straßenbahn. • 3. Wir fahren mit dem Fahrrad. • 4. Sie fahren mit dem Velo. • 5. Ihr fahrt mit dem Bus. • 6. Du fährst mit der Bahn. • 7. Sie fährt mit der / dem Tram. • 8. Ich fahre mit dem Auto.

**2a** Siehe Lösung 2e.

**2b Ortsangaben mit „in“ + Akk:** in die Stadt • in die Klinik • **Ortsangaben mit „in“ + Dat:** in Bern • in Deutschland • in Genf • in der Klinik • in Frankreich

**2c** 2a • 3a • 4b • 5b • 6a

**2d** 2. Wohin geht sie dann? – In die Marktgasse. • 3. Wo gibt es ein Café? – In der Marktgasse. • 4. Wo trifft Melanie ihre Kollegin? – Im Café. • 5. Wohin gehen Melanie und ihre Kollegin? – In den Bärenpark. • 6. Wo sind viele Leute? – Im Bärenpark.

**2e Länder: Woher?** aus Frankreich • **Wo?** in Deutschland • in Frankreich • **Wohin?** nach Frankreich • **Städte: Woher?** aus Bern • aus Mannheim • **Wo?** in Genf • **Wohin?** nach Bern • nach Mannheim • **Firma / Institution: Woher?** von der Firma • aus der Touristeninformation • **Wo?** in der Touristeninformation • bei einer Computerfirma • in der Klinik • **Wohin?** zum Paul-Klee-Museum • in die Klinik • bis zur Klinik **Ort / Nähe: Wo?** zu Hause • beim Paul-Klee-Museum • **Wohin?** nach Hause • in die Stadt

**2f** 1b. bei / in der • 1c. von der / aus der • in den / zum • 2a. zur • 2b. bei • 2c. von • 3a. nach • 3b. in die • 3c. in • 4a. nach • 4b. zu • 4c. von zu